



FREIE WÄHLER MÜNCHEN INFORMIEREN

WAHLPRÜFSTEINE ZUR BUNDESTAGSWAHL 2009

Unter anderem zu folgenden Themen erwarten die Freien Wähler vom nächsten Deutschen Bundestag Initiativen:

- für mehr Bürgerbeteiligung und Volksbegehren auch auf Bundesebene
- zum Ausbau der Erneuerbaren Energien und ein Festhalten am geplanten schrittweisen Atomausstieg
- zur Direktwahl des Bundespräsidenten
- für eine nachhaltige Landwirtschaft ohne Gentechnik und
- für klare Lebensmittelkennzeichnung
- für eine starke Stellung der Kommunen, mehr eigene Finanzhoheit
- gegen die Privatisierung der öffentlichen Daseinsvorsorge (z.B. Trinkwasserversorgung, Gesundheitssystem)
- für mehr Mittel für Bildung und Forschung zur Steigerung der Wirtschaftskraft und als Gegenstrategie zu ständig steigenden Sozialausgaben. Länderspezifische Bildungsabschlüsse und –inhalte sollen der bundesweiten Mobilität nicht im Wege stehen.
- zum Ausbau der Kinderbetreuung als gesamtgesellschaftlicher Aufgabe zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- zum Erhalt eines solidarischen Gesundheitssystems, und gegen eine börsennotierte Gesundheitsindustrie
- zur nachhaltigen Finanz- und Haushaltspolitik, für die Verschärfung der Bankenaufsicht und einen besseren Schutz des Privateigentums
- für soziale Sicherheit auch im Alter und eine bessere Einbindung der Senioren in die Gesellschaft
- für mehr Datenschutz und eine bessere Verbraucherinformation

Weitere Informationen zu den Freien Wählern: www.freie-waehler-muenchen.de

Dort gibt es auch den Mitgliedsantrag direkt zum Ausfüllen am PC, Kontakt-Informationen sowie unsere aktuellen Termine und Presse-Informationen.

Außerdem:

Johann Altmann, Stadtrat der Landeshauptstadt München: www.johann-altmann.de

Prof. Dr. Michael Piazzolo, MdL im Bayerischen Landtag: www.fw-muenchen-landtag.de

Sie suchen noch weitere Informationen zur Bundestagswahl!?

Dann bitte wenden... ►



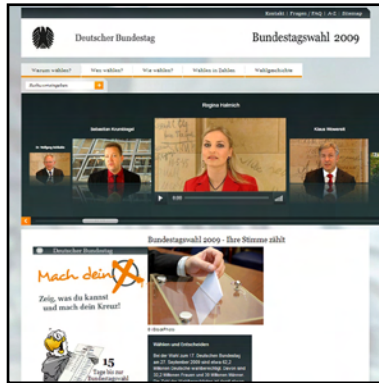
**VOR DER WAHL SICH INFORMIEREN -
BESSER ALS DAS NACHSEHEN HABEN!**

FREIE WÄHLER

Wahl-Entscheidungshilfen und allgemeine Informationen zur Bundestagswahl 2009



◀ Beim Wahl-O-Mat der Bundeszentrale für politische Bildung haben insgesamt 24 Parteien ausgewählte Fragen beantwortet – finden Sie heraus, wer zu Ihnen passen könnte [www.wahl-o-mat.de/bundestagswahl2009]



◀ Auch der Deutsche Bundestag informiert auf einer ansprechend gestalteten Internet-Seite allgemein zur Bundestagswahl. [www.bundestag.de/btg_wahl]



▲ Die Bundes- und Landeszentralen für politische Bildung bieten jede Menge Informationen zur Wahl und eine umfangreiche Link-Sammlung [www.politische-bildung.de/bundestagswahl_2009_umfragen.html]

Wikipedia hält eine umfangreiche Informationsseite rund um die Bundestagswahl bereit [de.wikipedia.org/wiki/Bundestagswahl_2009]

Bundestagswahl 2009
Die Wahl zum 17. Deutschen Bundestag findet am 27. September 2009 statt.

Wahlberechtigte
Insgesamt sind 62,2 Millionen Bürger zur Wahl aufgerufen. Davon Anteil und Geschlechterstruktur sieht sich wie folgt:

Alter im Jahren	weiblich	männlich	Insgesamt	Anteil an der Gesamtzahl der Wahlberechtigten
18-20	1,3	1,9	2,8	4,2%
21-25	5,1	3,7	2,5	12,3%
26-30	4,3	4,2	5,5	13,7%
31-35	5,5	6,3	12,9	20,0%
36-40	5,7	5,9	10,6	15,0%
41-45	4,2	4,5	8,7	14,0%
46 und mehr	4,5	6,9	11,4	19,2%
Insgesamt	34,9	32,2	32,2	100,0%

Parteien
Zur Wahl treten insgesamt 27 Parteien mit Listenplätzen an. Wahlschwelligkeit durch Parteienwahlgesetz: die Partei muss mindestens 5% der Stimmen im Bundestag erhalten (siehe SPD, CDU, FDP, Linke, Die Grünen).

Über diese Auswahl hinaus gibt es im Internet noch eine Vielzahl weiterer sehr informativer Seiten zur Bundestagswahl, den Parteien und ihren Kandidaten. Eine gute Wahl sind hier etwa Rundfunk- und Fernsehanbieter, Zeitungen, unabhängige Gruppen und letztlich auch die Parteien selbst.